



Unser Eddigehausen

Ausgabe

1

[12/2021]

***Zukunft passiert nicht.
Wir machen sie.***



Vorwort

Liebe Eddigehäuser:innen, liebe Leser:innen,

unsere Partei Bündnis 90/ Die Grünen hat sowohl auf Bundes- als auch auf Kommunalebene, was die Zahl an Neumitgliedern und Wählerzuspruch betrifft, deutlich dazu gewonnen.

Sie haben uns gesagt, was Sie sich von der Politik auch hier vor Ort wünschen. Deshalb haben wir uns für Sie Folgendes vorgenommen:

- Sie werden nicht nur vor der Wahl über unsere Arbeit und unsere Ziele informiert. Wir möchten Sie weiterhin regelmäßig mitnehmen und Sie über die Kommunalpolitik aus Grüner Sicht auf dem Laufenden halten.
- Auf den folgenden Seiten erfahren Sie, was seit der Wahl passiert ist und was in Zukunft für Entscheidungen anstehen.

Da wir eng im Kontakt mit Ihnen Kommunalpolitik gestalten wollen, möchten wir Ihnen attraktive Angebote wie z. B. Vorträge, Treffen, Beratung und Mitarbeit in der Partei machen. Wir haben ein offenes Ohr für Sie und Ihre Anregungen.

Vielen Dank für Ihr Vertrauen!

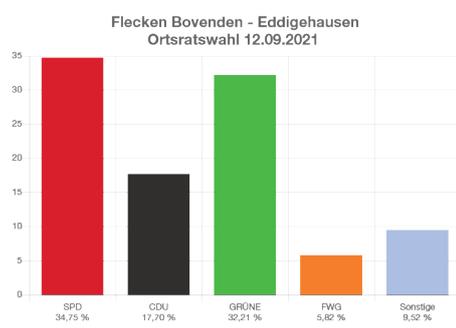
Gehen wir es gemeinsam an, für unser Eddigehausen.

Weil weiter so nicht reicht. Weil wir die Erde nur von unseren Kindern geborgt haben.

Ihr Team Grüne Eddigehausen.

Danke für so viele Stimmen!

Im Vergleich zur Kommunalwahl 2016 konnten wir uns in Eddigehausen von 9,8% auf 32,2% der Stimmen steigern und erhielten 886 Stimmen (SPD 956, CDU 487, FWG 160). Wir freuen uns riesig über das Ergebnis! DANKE für das Vertrauen!



Quelle: kommunal.bovenden.de



BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN in Eddigehausen (von links nach rechts): Hani Fischer, Heike Ahlswe-de-Oberländer, Bastian Dulisch, Michaela Pfeiffer, Maike Erb-Brinkmann, Hartwig Jäger

Auch bei der Bundestagswahl gingen 22,42 % (Wahlbezirk 007) bzw. 28,99 % (Wahlbezirk 008) der Eddigehäuser Zweitstimmen an die Grünen.

Sitzverteilung im Ortsrat



Maike Erb-Brinkmann und Hani Fischer

Im Ortsrat haben Maike Erb-Brinkmann und Hani Fischer 2 von insgesamt 7 Sitzen erhalten. Die SPD erhielt 3, CDU und FWG jeweils 1 Sitz. *meb*

Flecken Bovenden - Eddigehausen
Ortsratswahl 12.09.2021 Sitzverteilung

SPD, 3 Sitze GRÜNE, 2 Sitze FWG, 1 Sitz CDU, 1 Sitz



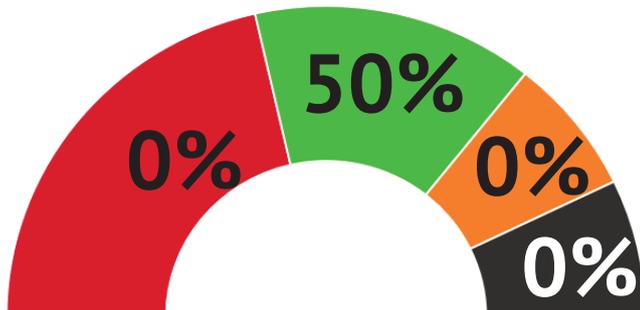
Quelle: kommunal.bovenden.de

Frauenanteil im Ortsrat

Da Frau Ahlborn (SPD) ihren Platz nicht angenommen hat und Herr Liebing nachrückt, beträgt der Frauenanteil im Ortsrat Eddigehausen 14% (1 von 7 Sitzen). Damit liegen wir noch deutlich unter dem Bundesdurchschnitt von 27 Prozent (www.frau-macht-demokratie.de). Die Kommunalpolitik braucht mehr Frauen! *meb*

Frauenanteil nach Parteien

SPD, 3 Sitze GRÜNE, 2 Sitze FWG, 1 Sitz CDU, 1 Sitz



Eine „GroKo“ wie bisher will keiner, im Ortsrat geht sie weiter

Im Vorfeld der konstituierenden Ortsratssitzung hatten wir als zweitstärkste Partei der SPD eine Zusammenarbeit angeboten. Die SPD zog jedoch eine Gruppe mit der CDU wie im Gemeinderat vor, und die Posten des Bürgermeisters sowie dessen beider Stellvertreter gingen damit alle an SPD (Bürgermeister Herr Riethig, 2. Stellvertreter Herr Liebing) und CDU (1. Stellvertreter Herr Poller). Hani Fischer nahm dazu wie folgt Stellung:

„Die SPD ist in Eddigehausen um knapp 20% eingebrochen und die CDU hat sich in ihrem Ergebnis mehr als halbiert. Währenddessen haben wir Grüne unser Ergebnis mehr als verdreifacht. Trotzdem geht alles weiter wie bisher, weil der große Meinungsunterschied zum Thema Flächenversiegelung und damit Umwelt- und Klimaschutz eine Zusammenarbeit von zum Beispiel SPD und Grüne verhindert hat. So stimmte die knappe Mehrheit im Rat für ein weiter so. Man könnte es mathematisch auch so ausdrücken: Minus und Minus ergibt plus. Um hier Ross und Reiter beim Namen zu nennen: Die SPD steht der CDU näher als den Grünen.“

Wir danken unseren Wähler:innen und bedauern sehr, dass wir diese nicht in einem repräsentativen Amt wie dem Bürgermeister, der Bürgermeisterin oder einer seiner Stellvertreter:in vertreten dürfen. Das Altbekannte geht damit weiter. Obwohl die Bürger:innen sich laut Wahlergebnis eindeutig eine andere Konstellation gewünscht hätten.

Wir stehen weiter für den Erhalt unserer kostbaren Flächen und einer vorbildlichen Gemeinde mit öffentlichen Gebäuden die mehr Energie produzieren, als sie verbrauchen, einer Infrastruktur die nachhaltig und zeitgemäß ist.

Für ein Eddigehausen in dem jung und alt gerne leben. Heute wie morgen. Denn wir haben die Erde nur von unseren Kindern geborgt.“ *hf*

Die erste Gemeinderatssitzung in Bovenden

...dauerte 4,5 Stunden. Auch hier liess uns die Gruppe aus SPD und CDU wenig Handlungsspielraum. Den Spaß lassen wir uns trotzdem nicht verderben! Mit 6 (+3 seit 2016) von 31 Sitzen konnten wir unseren Anteil verdoppeln. Zudem sind drei Eddigehäuser:innen vertreten. Über unsere Arbeit im Gemeinderat informieren wir unter „Anträge in Rat und Ausschüssen“.

meb



BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN im Gemeinderat (von links nach rechts): Michael Lühmann, Hartwig Jäger, Hani Fischer, Stephanie Schweizer, Maike Erb-Brinkmann, Petra Jaeckel

Neue Stützmauer in Rauschenwasser

Bereits vor unserer Amtszeit diskutiert und beschlossen wurde die Sanierung der Stützmauer in Rauschenwasser (siehe Bild oben rechts). Aufgrund von Arbeiten am Fundament muss ein Baum gefällt werden, der aber an anderer Stelle ersetzt werden soll. Unsererseits angeregt wurde ein wasserdurchlässiger Parkplatzbelag, der baurechtlich jetzt geprüft wird.

meb



Aktueller Stand Gewerbegebiet AREA 3-OST

Bovenden und Nörten-Hardenberg wollen zwischen Bovenden und Angerstein auf der (der Leine abgewandten) östlichen Seite der alten Bundesstraße einen Acker für ein neues Gewerbegebiet erschließen. An dieser Seite der Straße gibt es bisher keine Gewerbegebiete. Mit Ausnahme der Grünen haben sich alle in den beiden Gemeinderäten vertretenen Parteien für diese Bodenversiegelung ausgesprochen. Die Grünen und eine Bürgerinitiative (BI) lehnen dieses Vorhaben ab, weil wertvoller, inmitten anderer Äcker gelegener Boden im Leinetal versiegelt, ein Ökosystem zerstört und insbesondere die dort heimische und inzwischen bedrohte Feldlerche ihres Lebensraums beraubt werden würde. Die BI sammelte Geld, der NABU reichte im November 2020 beim Oberverwaltungsgericht (OVG) Lüneburg eine Klage gegen dieses Vorhaben ein. Zusätzlich stellte der NABU beim OVG einen Eilantrag, dass bis zur Entscheidung in der Hauptsache keine Erschließungsmaßnahmen vorgenommen werden. Zumindest über den Eilantrag soll in nächster Zeit entschieden werden. Jeweils sonntags um 11:00 Uhr demonstriert regelmäßig die BI gegen das Vorhaben seit mittlerweile über zwei Jahren, indem der betreffende Acker umrundet wird.

hj

Diese Baumwollunterhose wurde Anfang Mai vergraben und zeigte schon Ende Oktober, wie rasch in einem gesunden Boden Organismen natürliche Materialien zersetzen.



50-er Zone an der K1

Anfang 2021 wurde auf Höhe Rauschenwasser/Mariaspring an der K1 eine Geschwindigkeitsbeschränkung von vorher 70 km/h auf 50 km/h eingerichtet. Dies wurde größtenteils von der Bevölkerung positiv aufgenommen.

Die Anwohner:innen von Eddigehausen forderten nun die Ausweitung dieser Regelung bis zur östlichen aus dem Kernort kommenden Einmündung in die K1. Der Landkreis hat diese Forderung geprüft und ist zum Ergebnis gekommen, dass die 70 km/h Beschränkung ausreichend sei. Bei dieser Geschwindigkeit seien die Sichtweiten aus den drei Einmündungen ausreichend.

Die Verkehrsregelung auf 50 km/h wurde jetzt aus Bovenden kommend früher aufgehoben. Dies wurde mit der Aufstellung eines 70 km/h Schildes in östlicher Fahrtrichtung kurz hinter der Einmündung der Straße Rauschenwasser korrigiert.

Wir Grüne nehmen die Forderung vieler Eddigehäuser:innen sehr ernst und möchten rechtzeitig zur Verkehrsbesichtigung 2022 gemeinsam mit weiteren Ortsratsmitgliedern einen Antrag auf erneute Prüfung stellen, der möglichst vom gesamten Ortsrat mitgetragen wird. hf



Keine Neubaugebiete in Eddigehausen

Als Grüne sprechen wir uns gegen Neubaugebiete in Eddigehausen aus. Eine von uns unterstützte Umweltinitiative sammelte 2020 in Eddigehausen insgesamt 626 Unterschriften von Bürger:innen, also von ungefähr der Hälfte der Wahlberechtigten, die sich gegen jegliche Ausweisung von Wohnbauflächen im Dorf aussprechen. Ohne Zweifel muss neuer, aber vor allem bezahlbarer Wohnraum geschaffen werden. Dieser sollte sich

aber auf Mehrfamilienhäuser in arbeitsplatznahen Orten wie Göttingen oder vielleicht noch Bovenden konzentrieren, nicht auf die Dörfer in der Umgebung. Die Ausweisung von Neubaugebieten in dörflichen Ortschaften wie Eddigehausen sollte sich auf den Eigenbedarf der ortsansässigen Bewohner:innen beschränken. Der kann aber durch die natürliche Fluktuation (Wegzüge, altersbedingte Verkäufe etc.) vollauf befriedigt werden.

Täglich werden in Deutschland 52 ha (=520.000 m²) Boden versiegelt. Das Umweltbundesamt empfiehlt bis 2030 eine Rückführung der Versiegelung auf unter 30 ha/Tag, bis 2050 auf null. Angesichts einer sowieso notwendig werdenden Versiegelung durch Windenergieanlagen (WEA) - 1 bis 2% der Gesamtfläche Deutschlands müssen mit WEA bestückt werden, um Klimaneutralität zu erreichen - sollte eine weitere Versiegelung in Dörfern vermieden werden. Deshalb haben wir als einzige im Ortsrat und im Gemeinderat vertretene Partei gegen eine Ausweisung einer „Wohnbaufläche“ zwischen Schule, Kindergarten und Domäne im neu erstellten Flächennutzungsplan gestimmt und werden uns auch künftig gegen alle Pläne, diese Fläche tatsächlich zu bebauen, wenden. hj

Kostenlose Schülerfahrkarten für die Sekundarstufe II

Ab der elften Jahrgangsstufe müssen Schülerinnen und Schüler ihre Bustickets selbst bezahlen. Momentan sind das ab Eddigehausen **56 Euro/Monat**. Verantwortlich hierfür ist die Niedersächsische Landesregierung. In ihrem Koalitionsvertrag vom November 2017 streben CDU und SPD bis 2022 „stufenweise die Einführung des kostenfreien Schülerverkehrs im Sekundarbereich II (Gymnasiale Oberstufe und Berufsbildende Schulen)“ an. Im Januar 2019 stellten die Grünen dazu einen Antrag im Landtag, im März 2021 erinnerten Landeseltern- und -schülerrat gemeinsam in einem offenen Brief die Ministerien und die Abgeordneten

an ihr Versprechen vom Beginn der Wahlperiode (Weser Kurier vom 14.03.2021). Die Grünen legten mit einer Anfrage im Mai 2021 nochmal nach. Gestritten wird nach wie vor um die Übernahme der entstehenden Kosten. Ab Januar 2022 soll es nun voraussichtlich wenigstens ein Schüler- und Azubiticket zu einem maximalen Einführungspreis von **30 Euro/Monat** im Jahresabo geben. Mit der Forderung nach kostenlosen Fahrkarten für die gesamte Schul- und Ausbildungszeit bleiben die Grünen auf Landesebene dran...

meb

Nachtrag 4.1.2022: das Land hat das Gesetz inzwischen geändert. Davon ist schon aus Zeitgründen auf Verbundebene leider noch nichts umgesetzt, das dauert - wenn alle Landkreise und die Stadt Göttingen ihr Okay geben - bis voraussichtlich mindestens August 2022.



Anträge in Rat und Ausschüssen

Im Zusammenhang mit den Neubauten einer Turnhalle in Bovenden und der Kindertagesstätte in Reyershausen wurden unsere Ergänzungen, die Gebäude „**im Bau und in Betrieb klimaschonend**“, die Kita auch „**barrierefrei**“ zu planen, im November einstimmig angenommen. Im Bauausschuss erstmal abgelehnt wurde unser Antrag zur Solarzellenpflicht im Bebauungsplan Bovenden Burgstraße.

Bei der Gemeinderatssitzung Anfang Dezember beantragte das Bovender Bündnis (SPD/CDU), Planungsgrundsätze für ein ganzheitliches und nachhaltiges Bauen und Sanieren im Flecken Bovenden zu entwickeln. Auch hierzu werden wir im Bauausschuß den Zusatz „**auf Klimaneutralität zielendes**“ Bauen beantragen, damit „nachhaltiges“ nicht falsch interpretiert werden kann.

In den nächsten Sitzungen werden wir Prüfanträge zu **Ladestationen** und „**smarten Bänken**“ stellen. Desweiteren läuft ein Antrag, Bovenden zum „**sicheren Hafen**“ zu erklären.

meb, hf

Ausblick auf Ausgabe 2

Für unsere nächste Ausgabe (voraussichtlich Mitte 2022) sind unter anderem folgende Themen geplant:

- (E-)Mobilität in Eddigehausen
- Altbausanierung
- Örtliche Angebote

Ideen und Anregungen sind jederzeit willkommen!

Impressum

Herausgeber: BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN OV Bovenden
Vertretungsberechtigte: Maike Erb-Brinkmann, Im Garthof 24 und Hani Fischer, Unterer Hainberg 3B, 37120 Bovenden (V.i.S.d.P.)

Redaktion: Heike Ahlswede-Oberländer (*hao*), Bastian Dulisch (*bd*), Maike Erb-Brinkmann (*meb*), Hani Fischer (*hf*), Hartwig Jäger (*hj*), Michaela Pfeiffer (*mp*)

Gestaltung: Maike Erb-Brinkmann, Hani Fischer
Fotos: Rechte bei den Urhebern

Druck: Klimaneutraler Druck auf Recyclingpapier bei WIRmachenDRUCK GmbH, Mühlbachstraße 7, 71522 Backnang.

Kontakt Redaktion, Diskussionbeiträge:
zeitung@gruene-bovenden.de

„Unser Eddigehausen“ wird auf Wunsch zugeschickt und ist auch über das Internet als pdf verfügbar:
www.gruene-bovenden.de

**Sie haben Fragen, Ideen, Kritik?
Lassen Sie uns miteinander
sprechen.**

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Ortsverband Bovenden/Eddigehausen

Mail: info@gruene-bovenden.de
Web: gruene-bovenden.de



